



Die Kinder der Hunde - 2. Teil

Hallöchen

Bin gerade am Überarbeiten meiner bisher geschriebenen Texte. Inzwischen ist der Rohentext für 4 Kapitel fertig. Je länger ich jedoch darüber nachdenke umso mehr befürchte ich, dass die ganze Geschichte vielleicht etwas zu komplex wird.

Darum möchte ich Euch mal einfach eine grobe Zusammenfassung des Projekts zum Abschluss freigeben.

Ich versuche, mich im grossen und ganzen an historisch belegte Fakten zu halten, bin jedoch unweigerlich oft auch gezwungen, eigene Hypothesen aufzustellen, da die Beweislage doch etwas wackelig oder widersprüchlich ist.

Die meisten Schauplätze hat es, wenn vielleicht auch nicht in ganz genau dieser Form tatsächlich gegeben und einige haben bis heute überdauert.

Die Geschichte spielt sich einerseits im Südpiktischen Fife (heutiges Kingdom of Fife, zwischen Firth of Forth und Firth of Tay gelegen) und andererseits im von den gälischen Skoten bevölkerten Dal Riata (heute Argyll in Westschottland) ab. Auch die Wahl des Namens "Clan der Hunde" kam nicht von ungefähr: Bei genauer Betrachtung der Landkarte fällt nämlich die Form von Fife auf, die der eines Hundekopfes ähnelt. In einer alten Überlieferung habe ich zudem die Erwähnung des "Spitznamens" der Bewohner von Fife gefunden: diese wurden nämlich bereits während der piktisch-gälischen Epoche "cu-sidhe" zu deutsch "Feenhunde" genannt...et voilà! :wink:

Die ganze Geschichte bezieht sich auf eine Zeitspanne von ungefähr 20 Jahren (548 - ca. 568 n. Chr.) und besteht aus 3 Teilen. Im Laufe der Erzählung werden so Hauptprotagonisten zu Nebendarstellern und umgekehrt.

Aber nun zur Zusammenfassung:

EDIT: Auf Wunsch von pripri wurde die Plot-Zusammenfassung wieder gelöscht, um Missbrauch vorzubeugen!

Sodele, das war so mal der grobe Ablauf der Geschichte. Sorry, ist wohl etwas lang geworden.

Wie gesagt sind gewisse Begebenheiten und Personen tatsächlich historisch belegt, wie z.B. die Fieberepidemie und verschiedene Schlachten, wo piktische Stämme zusammen mit den Skoten gegen die englischen Invasoren gekämpft haben.

Die erwähnte Reiche Gododdin (dies ist die Region um das heutige Edinburgh und gehörte damals noch zum Britonischen Gebiet von Alt Clut) und Bryneich (wird später mal zu Northumbrien) gehören ebenfalls zu den wahrheitsgetreuen Überlieferungen aus den Annalen.

Einzig die englische Kolonie im Süden von Fife ist nicht belegt. Da die Angeln jedoch, soweit man liest, nicht gerade ein gemütliches Völkchen waren und seit ewig eine besondere Abneigung gegen die Pikten hatten, scheint es mir möglich, dass sie vorübergehend zumindest versuchten, ihr Territorium soweit nach Norden, wie nur möglich auszudehnen.

Und nachdem ich Euch nun mit Unmengen von historischen Fakten zugelabbert habe, möchte ich eigentlich nur noch eines von Euch wissen:

Geschrieben am 22.02.2009 von pripri
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



DSFo.de
Deutsches Schriftsteller Forum

Die Kinder der Hunde - 2. Teil

Meint Ihr, das lässt sich als Geschichte irgendwie angehen oder bin ich, wie mein Mann mein, tatsächlich reif für den Psychiater :oops: :oops:

ganz liebe Grüsse und gute Nacht
pripri

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).